

GEMEINDEBRIEF

Prot. Kirchengemeinde Mittleres Ostertal

FÜR DIE ORTE: BUBACH - MARTH - HOOF - SAAL - NIEDERKIRCHEN - OSTERBRÜCKEN



September-November 2026



WAS DIE NATUR UNS LEHRT

von Lisa Ruth

Gott hat mir vor kurzem einen Ausflug geschenkt, auf dem das Foto entstanden ist, was ich mit Euch teilen möchte. Es zeigt einen Baum (eine Silberweide, soweit ich weiß), der auf den ersten Blick tot erschien. Als ich dann aber die Perspektive gewechselt habe sah ich: er ist gar nicht tot, oben wachsen tatsächlich herrlich grüne Triebe gen Himmel. Außerdem (so rede ich mir ein und es kann mich keiner vom Gegenteil überzeugen) hat Gott ein Herz in diesen Kopf gemalt. Eine Frau aus der Gemeinde hat mal zu mir gesagt: "Gott ist wirklich der größte Künstler." - und ich kann ihr nur zustimmen! Die Weide hat mich seit dem Tag immer wieder in Gedanken gebracht. Meistens über Hoffnung. Ein Baum, der scheinbar abgestorben ist, in dem aber doch so viel Leben fließt und ein kleines Herz - als hätte Gott gesagt: „Dich mag ich besonders gerne.“

Dann spinnen meine Gedanken so weiter - selbst wenn der Baum abgestorben wäre, dann wäre er ja dennoch nicht tot. Er wäre immer noch ein Zuhause für Insekten, er wäre immer noch Nahrung für seine Umwelt und immer noch eine Erinnerung all jene, die einst an seinem Stamm und unter seinen Blättern Rast machten.

„So ist das Leben“, denke ich dann. Dass es vergänglich ist, macht es so kostbar und so wunderschön. Ich schreibe bewusst vergänglich und nicht endlich - denn unser Leben ist nicht endlich. Durch Jesus Christus haben wir die Ewigkeit geschenkt bekommen! Unsere Zeit vergeht und unser Leben wird irgendwann vergehen, aber enden wird es nie - denn wir sind eingeladen, die Ewigkeit mit Gott zu verbringen.

„Alles hat seine Zeit“, steht in der Bibel. „Wir müssen nur entscheiden, was wir mit der Zeit anfangen wollen, die uns gegeben ist.“, steht im Herr der Ringe (der für viele ähnlich hohen Stellenwert hat wie die Bibel). Tolkien hat aber Recht! Wir wissen nicht, wann Gott uns nach Hause ruft. Wir wissen

nicht, welche Zeiten noch auf uns zukommen und wann. Es ist an uns, bis dahin unser Leben zu leben – im Idealfall mit Jesus. Der wusste, wie kostbar die Zeit ist und hat sie mit schönen und wichtigen Dingen gefüllt.

Daran sollten wir uns ein Beispiel nehmen: unsere Zeit mit Dingen füllen, die schön und wichtig sind. Damit meine ich nicht, dass wir jetzt alle ein Imperium aufbauen und die Welt bereisen sollen. Auch wenn uns diese „weiter, höher, schneller – Mentalität“ sehr viele coole Dinge beschert hat, haben wir, glaube ich, einen Punkt erreicht, an dem es weltweit gesehen einfach zu viel wird. Oft schaue ich mir die Welt an und denke: „Wir Menschen haben zu oft unsere innere Natur dem wirtschaftlichen Fortschritt verkauft“. Wir sollten Leben hinterlassen und nicht den Tod. Wir sollten unsere Zeit lieber öfter mit der Natur verbringen und im Moment die Ewigkeit finden – die Erde unter unseren Füßen spüren, die Er für uns gemacht hat und den Sonnenschein auf der Haut fühlen, den Er für uns gemacht hat und die frische Luft atmen, die Er uns einhaucht. Die Natur zeigt uns die Schönheit dessen, dass Vergänglichkeit und Beständigkeit oft Hand in Hand gehen – und alles in die Ewigkeit mündet, bei Gott.

„Vielleicht fühlt man sich in der Natur so wohl, weil man selbst ein Teil davon ist. Vielleicht kommt man in der Natur so gut zur Ruhe, weil keine Pflanze und kein Tier versucht, etwas anderes zu sein als das, was es ist.“



GEMEINSAM DAS LEBEN

PROJEKTFEST IN UNSERER KITA: 19. Juni 2026 FRIDA, DIE WALDHEXE WAR ZU BESUCH

Am 19. Juni 2026 feierten wir in unserer Kindertagesstätte ein Fest zum Ende des Projekts „Frida, die kleine Waldhexe“. Frida ist eine herzliche Hexe, die immer viel durcheinander bringt mit ihren Zaubersprüchen und verrückten Ideen.

Die Kinder konnten mit dem Besuch der Hexe noch einmal die vergangenen vier Wochen Revue passieren lassen, in denen Frida mit den Kindern spielte, sang und hexte (oder es zumindest versuchte).

Frida kam, um zu sehen, was die Kinder so alles bei ihrem Fest machen - und das war viel! Da wurden Hexenhüte gebastelt, geschminkt, Schätze gesucht, ein Hexen-Parcours durchlaufen und auf Geister mit Schaumküssen gezielt.



Natürlich gab es auch einen Hexen-Burger und viele andere Leckereien. Allen hat es gut gefallen und Frida verspricht wieder einmal vorbei zu schauen. Ein herzliches Dankeschön an unser gesamtes Kita-Team, das uns beim Projekt und beim Fest tatkräftig zur Seite stand. Ebenfalls ein ganz herzliches Dankeschön an alle Besucher des Kita-Festes! Nur gemeinsam können wir solche Feste feiern!

EISKAFFEE 21. Juli 2026

Dieses Jahr hatten wir zum ersten Mal unser Eiskaffee im Sommer in Hoof geöffnet. Im und um das Juventas Haus konnte man kühle Köstlichkeiten genießen - das war bei den heißen Temperaturen umso schöner! Etliche waren gekommen, um nicht nur unseren Eiskaffee zu genießen, sondern auch um in froher Runde eine gemeinsame schöne Zeit mit Gesprächen und Austausch zu haben. Eine Fortsetzung war ausdrücklich gewünscht.

GENIESSEN *und feiern!*

GOLDENE KONFIRMATION *27. Juni 2026*



Wir durften mit sieben Jubilaren die goldene Konfirmation feiern. Im Anschluss des Gottesdienstes gab es einen Empfang, bei dem in lockerer Runde in gelacht und geplaudert wurde.

Gottes Segen!

ÖKUMENISCHER FLUGPLATZ GOTTESDIENST

28. Juni 2026

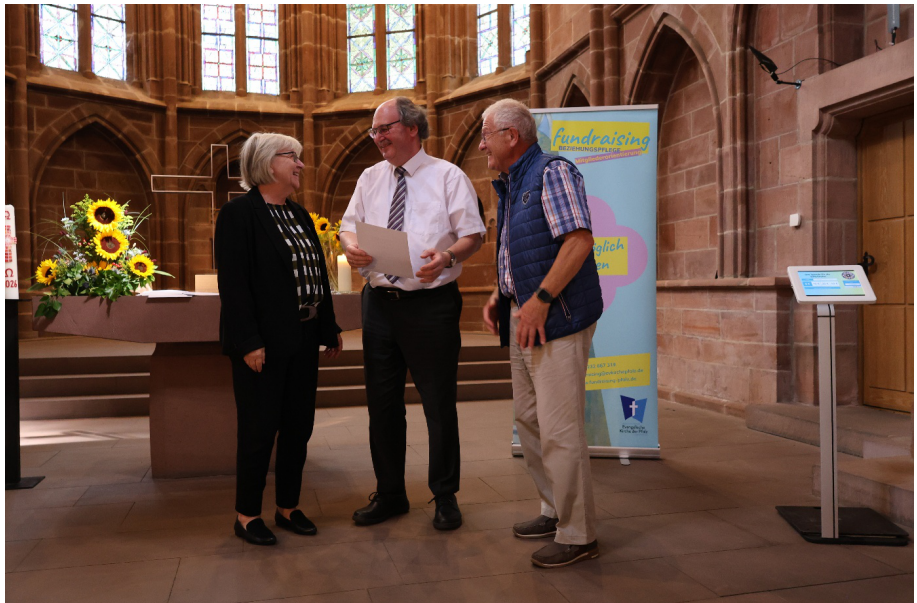
Auch dieses Jahr feierten wir wieder mit den Kirchengemeinden Altenkirchen-Brücken und Herschweiler-Pettersheim einen gemeinsamen Gottesdienst auf dem Flugplatz in Langenbach. Dieses Mal war auch die kath. Kirche mit im Boot. Bei schönstem Wetter feierten wir mit Gebeten, Gesang und Ansprachen zum Thema: Mit "Rückenwind unter Gottes Segen" einen gut besuchten Gottesdienst, der mit einem Seifenblasensegen endete. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr zu diesem gemeinsamen Gottesdienst.



EHRUNG FÜR DAS

Zum 6. Mal hat unsere Landeskirche der Pfalz den Preis für beendete und begonnene Projekte des Fundraisings (Fundraising = "Schätze heben") ausgeschrieben.

Mit unserem Projekt „Juventas Haus“ hatten wir uns beworben. Kriterien waren: Projektkonzept, Eigenleistung und Ehrenamt, finanzielle Mittel requirieren, Zukunftsfähigkeit und Vorbild für andere Kirchengemeinden sein. Am Sonntag, den 30. August, war es dann soweit: Eine Jury hatte je 3 Projekte aus der Kategorie "Beendet und Begonnen" ausgelobt. Neben einen besonderen Orgelprojekt in der Vorderpfalz und der Wiederherstellung eines historischen Harmoniums in Elmstein, bekam die Kirchengemeinde Mittleres Ostertal den 2. Preis für beendete Projekte in der Stiftskirche in Kaiserslautern verliehen.



Kirchenpräsidentin Dorothea Wüst gratuliert Pfarrer Stefan Werner und Presbyter Herbert Schmidt aus Hoof

JUVENTAS HAUS

durch die Landeskirche für zukunftsorientiertes Projekt



Preisträger der diesjährigen Ehrungen.

Neben der Überreichung einer Urkunde durch unsere Kirchenpräsidentin Dorothea Wüst gab es dafür noch 1.000 € Preisgeld. Das „Juventas Haus“ wurde dabei als ein besonderes Beispiel für Nutzungskonzepte und Zusammenarbeit mit Vereinen vor Ort hervorgehoben, das durch Eigenleistung und finanzieller Fremdunterstützung als Beispiel für andere Kirchengemeinden in der Landeskirche dienen kann.

Auch wenn der Weg bis zur Vollendung des Juventas Hauses kein einfacher war, sind wir als Kirchengemeinde doch froh, dieses Haus zu haben - denn das bedeutet kirchliches Leben, Gemeinschaft und Zukunft.

ALLES HAT SEINE ZEIT

von Abschied und Neubeginn

Am Sonntag, den 6. September haben wir unsere Küsterin in Niederkirchen Sigrun Klein verabschiedet und unseren neuen Küster Nico Heinz willkommen geheißen. Ab sofort wird Sigrun ihren wohlverdienten Ruhestand genießen und Nico die gute Seele der Margarethenkirche sein. Abgerundet wurde dieser besondere Tag mit anschließendem Sektempfang.

Hier dürfen wir Sigruns Worte an uns veröffentlichen:



Lieber Stefan, Silvia, Lisa, liebes Presbyterium, liebe Gemeinde,

Ich möchte mich von ganzem Herzen für euer Vertrauen, die vielen guten Gespräche und die wunderbare Gemeinschaft bedanken.

Es war mir eine große Freude, diese Kirche und den Bibelgarten für euch alle vorzubereiten - im Alltag genauso wie an Festtagen. Die Arbeit hier war für mich nie nur ein Beruf, sondern eine echte Herzensangelegenheit. Nach fast 15 Jahren als Küsterin schlage ich jetzt ein neues Kapitel auf. Ich gehe mit einem lachenden und einem weinenden Auge und werde auch die Zeit mit euch allen vermissen.

Vielen Dank für alles .. und Gottes Segen für euch alle.. Sigrun



Bild oben:
Die Vorsitzende des Presbyteriums Stefanie Leist (Mitte) mit Sigrun Klein und Nico Heinz

Bild unten:
Das Presbyterium, das Pfarramt und die Kirchenmusik wünschen Sigrund Klein und Nico Heinz alles Gute und Gottes Segen für ihren weiten Weg!

PRESBYTERIUMSWAHLEN

am 1. Advent wird gewählt!



WIR SUCHEN DICH!
WERDE PRESBYTERIN!
WERDE PRESBYTER!
MACH MIT!

DU..

- .. hast Lust, das Gemeindeleben aktiv mitzugestalten?
- .. schätzt die Zusammenarbeit und den Austausch mit anderen Ehrenamtlichen?
- .. bringst die Bereitschaft, an Sitzungen teilzunehmen und bei kleineren Aufgaben deine vielfältigen Berufs- und Lebenserfahrung einzubringen?

DANN MELDE DICH IM PFARRAMT ODER BEIM PRESBYTERIUM!

Kleidersammlung für Bethel



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

vom
28. September
bis zum
2. Oktober 2026

durch die
Prot. Kirchengemeinde
Mittleres Ostertal

Abgabestelle:
Paul-Gerhardt-Haus
Eingang Kita
Paul-Gerhardt-Straße 16
66606 Niederkirchren i.O.

Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Oberbekleidung und Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Federbetten und Federkissen – jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt

Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel nehmen wir gerne, können sie aber leider nicht mitnehmen. Rückfragen hierzu unter Telefon: 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung !

Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung, Unterwäsche, Gardinen, Haus- und Tischwäsche, Textilreste, Stepp- und Fleecedecken, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte

v. BodelschwingscheStiftungen Bethel · Brocksammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

HURRA! *unser neuer Bus ist da!*

Im vergangenen Jahr haben wir unseren neuen Gemeindebus - einen Toyota Proace Verso - bestellt. Dies war nur möglich, da die Glücksspirale solch einen Kauf für den ländlichen Raum mit 80% der Kosten bezuschusst. Und nun ist es endlich so weit! Der neue Bus kommt in den nächsten Tagen. Herzlichen Dank an die Glücksspirale!



Gefördert durch die

GlücksSpirale

SAARLAND ZUM *Selbermachen*

Im Rahmen der 26. und 27. Runde des Förderprogramms des Saarlandes wurden wir als Kirchengemeinde für unseren Sicherheitszaun an der Treppenanlage aus Holz am Juventas Haus ausgezeichnet. Ministerpräsidentin Anke Rehlinger nahm persönlich die Ehrung in der Kaiserlinde Business Lounge in der URSAPHARM-Arena vor. Erfreulich war, dass noch mehr Projekte aus dem Ostertal aus Marth, Osterbücken und Hoof bei der Auszeichnung dabei waren. Die Ministerpräsidentin wies bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass die Vereine im Saarland und die vielen Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren, das Rückgrat unseres gesellschaftlichen Miteinanders sind. "Sie übernehmen Verantwortung, bringen Menschen zusammen und gestalten unsere Heimat aktiv mit. Für die Landesregierung hat die Föredrung des Ehrenamts daher einen ganz besonderen Stellenwert. Ich freue mich, dass das in unseren Ver-einen auch spürbar wird, das ist ein echter Gewinn für uns alle."



SPASSSEITE für kleine und große Kinder!

Rezept: Apfel-Kompott



Schritt 1:

1,5kg Äpfel (geschält und
in Stücke geschnitten)
300ml Apfelsaft
3EL Zitronensaft
12 min kochen

Schritt 2:

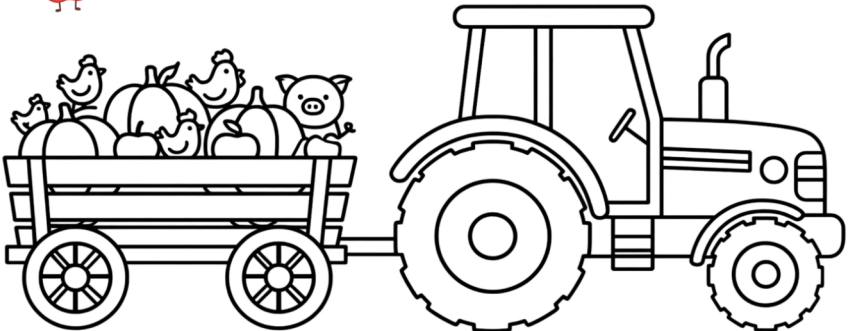
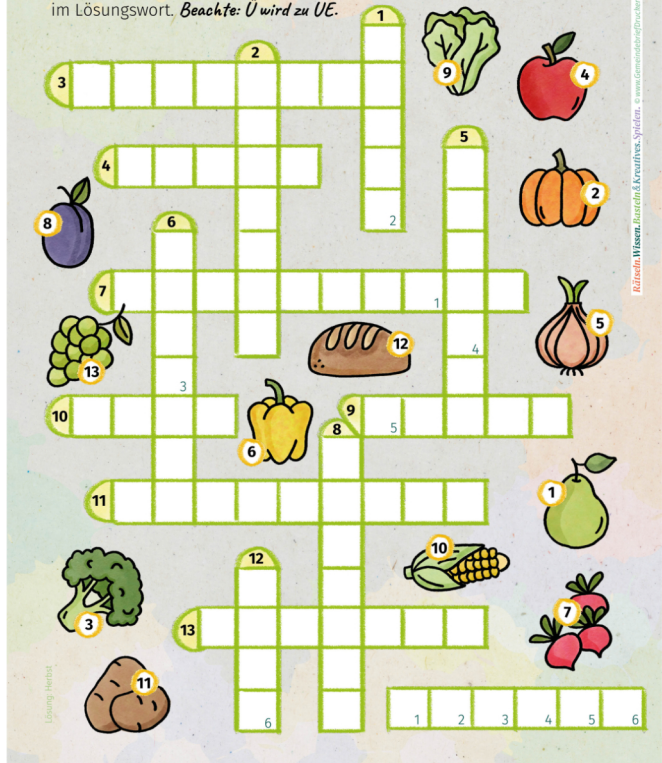
2TL Lebkuchengewürz
1TL Zimt
1 Pack Gelierzucker 2:1
4-5 min kochen

Einkochen oder direkt
genießen!



Erntedank-Rätsel

Wenn die Erntezeit kurz bevorsteht, ist auch das Erntedankfest nicht weit. An diesem Fest wollen wir Gott danken. Durch die Ernte versorgt er uns mit ausreichend Nahrung. Du siehst hier nur einen Teil der Erntegaben, die wir genießen dürfen. Wann das Erntedankfest gefeiert wird, erfährst du im Lösungswort. *Beachte: U wird zu UE.*



Was wir brauchen gibt uns Gott Fröhlichkeit und unser täglich Brot! Amen

Herzliche Einladung zum

Herbstkaffee

am

22.09.26, 15-17 Uhr

im Juventas Haus in Hoof.



Kreativabend für Frauen

gemeinsam plaudern, kreativ werden und Kraft tanken!

03. November, ab 18 Uhr, Paul Gerhardt Saal

10. November, ab 18 Uhr, Juventas Haus

17. November, ab 18 Uhr, Paul Gerhardt Saal

24. November, ab 18 Uhr, Juventas Haus



Anmeldung & Infos bei Lisa Ruth unter 0176 70655572

Kein "Talent" nötig nur Freude am Zusammensein 😊



Waldgottesdienst

08. November um 11 Uhr

Fischerhaus Hloof

12 Uhr: Mittagessen

(Wildgulasch mit Knödeln und Rotkraut)



Mach mit beim Krippenspiel!

Weihnachten ist noch ein bisschen hin - aber die Geschichte von Maria, Josef und dem Christuskind warten schon auf Dich!

Wir suchen Kinder, die Lust haben, die Geschichte lebendig werden zu lassen! Ob Maria, Engel, Hirte oder als Hilfe hinter den Kulissen - **Jede und Jeder ist herzlich Willkommen!**

Schnupper-Termin: 17. September, 16.15 Uhr
Kirche in Niederkirchen

Wir freuen uns auf Dich!

Anmeldung und weitere Infos bei Lisa unter 0176 70655572



KOFFERRAUM FLOHMARKT

AM 20. SEPTEMBER 2026 AB 14 UHR

DORFPLATZ NIEDERKIRCHEN*

DER ERLÖS DER STELLPLÄTZE:
GEHT AN UNSERE KITA!



DU MÖCHTEST SELBST ETWAS VERKAUFEN? DANN MELDE DICH AN UNTER:

☎ 0176 70655572 (LISA RUTH) ODER ☎ 0177 6115368 (DENNIS BLOHN)

STANDGEBÜHR JE AUTO: 10€ (INKL. FREIGETRÄNK!)

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT!

VERANSTALTER: KIRCHENGMEINDE MITTLERES OSTERTAL
MIT FREUNDLICHER UND LECKERER UNTERSTÜTZUNG DURCH DEN
OBST- UND GARTENBAUVEREIN!

*IN DER AU

Deine Kirchengemeinde lädt herzlich in die Kirche in Niederkirchen ein zu:

Herzenssache

Zeit für Dich, Zeit für Gott, Zeit für Gemeinschaft.

04. Oktober 2026 um 17 Uhr



Erntedank



Mit Einladung zum Suppenessen im Anschluss!

08. November 2026 um 17 Uhr



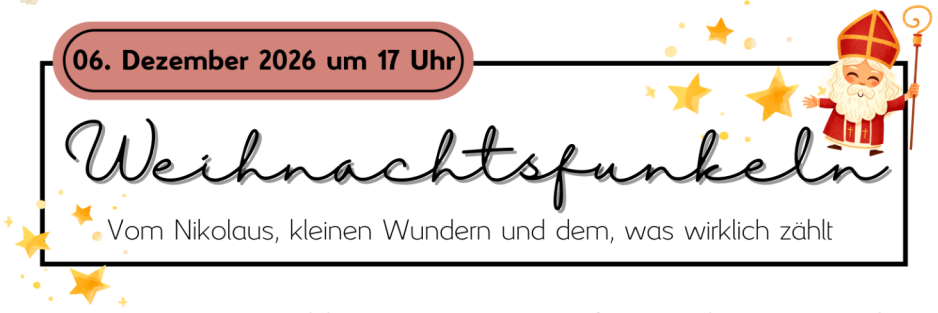
Hoffnungsschimmer



Über Glaube, Liebe und Hoffnung mit dem Sängerduo DouBL!

06. Dezember 2026 um 17 Uhr

Weihnachtsfunkeln



Vom Nikolaus, kleinen Wundern und dem, was wirklich zählt

Im Anschluss zu **Herzenssache** möchten wir Dich einladen, noch etwas in der Kirche zu verweilen und etwas mit uns zu trinken.

Wir freuen uns auf Dich!



KASUALIEN

Taufen

Liam Verhoeven,
aus Marth

Malia Schmitt,
aus Niederkirchen

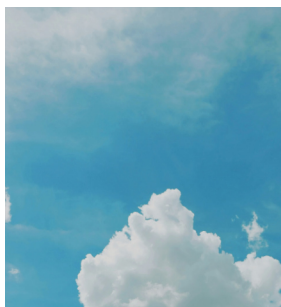
Goldene Hochzeit

Richard und Sigrun
Klein aus Marth

Edwin und Heidi
Schmidt aus Hoof

Wolfgang und Ilka
Ballof aus
Niederkirchen

Dr. Georg und
Christel-Maria
Wydra aus Bubach



Diamantene Hochzeit

Horst und Alice
Müller aus Marth

Reiner und Heidi
Ritter aus Hoof

Bestat- tungen

Herbert Harth aus
Hoof, 94 Jahre

Ulrich Hermann
Graustein aus Hoof,
81 Jahre

Gisela Herta Ritter,
geb. Guth aus Marth,
85 Jahre

Brigitte Klee, geb.
Berger aus Marth, 87
Jahre



Irmtrud Morgenstern,
geb. Korb aus
Niederkirchen,
93 Jahre

Edda Edith Harth, geb.
Gerharth aus Marth,
85 Jahre

Herbert Rudi Müller
aus Hoof, 90 Jahre

Leonore Klein, geb.
Müller aus Saal,
97 Jahre

Erich Schneider aus
Osterbrücken,
85 Jahre

Gerd Klemm aus Hoof,
92 Jahre

Marion Cullmann aus
Marth, 64 Jahre

Arno August Zimmer
aus Niederkirchen,
84 Jahre

Walter Harth aus
Bubach, 87 Jahre



Fotos: unsplash.com

GEBURTSTAGE

Wir nennen die Geburtstage, 70, 75, 80 und dann jedes Jahr bis 31.08.2026

Günter Weyrich aus Marth, 92
Jahre

Edda Hagner, geb. Holzapfel aus
Marth, 87 Jahre

Christel Rimkus, geb. Geis aus
Hoof, 85 Jahre

Irmtraud Morgenstern, geb. Korb
aus Niederkirchen, 93 Jahre

Kurt Kraushaar aus Saal, 88 Jahre

Herbert Schmidt aus Hoof,
80 Jahre

Gudrun Kockler, geb. Morgenstern
aus Hoof, 87 Jahre

Dietmar Müller aus Marth,
84 Jahre

Arno Morgenstern aus
Niederkirchen, 70 Jahre

Klara Lang, geb. Seyler aus Bubach,
91 Jahre

Wilma Weber, geb. Hansjosten aus
Niederkirchen, 70 Jahre

Irmgard Cullmann, geb. Bleymehl
aus Niederkirchen, 87 Jahre

Rita Müller, geb. Spengler aus
Hoof, 87 Jahre

Helga Zimmer, geb. König aus
Niederkirchen, 80 Jahre

Karin Morgenstern, geb. Gerhardt
aus Bubach, 70 Jahre

Ingrid Schäfer, geb. Weyrich aus
Niederkirchen, 75 Jahre

Edwin Gerhart aus Bubach,
92 Jahre

Klara Cullmann, geb. Krämer aus
Hoof, 87 Jahre

Kurt Ritter aus Marth, 92 Jahre

Gerda Biehl, geb. Stuber aus Saal,
88 Jahre

Hans Schmidt aus Niederkirchen,
87 Jahre

Hannelore Koch, geb. Renner aus
Bubach, 89 Jahre

Britta Haag, geb. Heidemann aus
Niederkirchen, 84 Jahre

Jürgen Müller aus Hoof, 80 Jahre

Otmar Müller aus Hoof, 70 Jahre

Inge Müller, geb. Wolfanger aus
Osterbrücken, 84 Jahre

Inge Schmidt, geb. Schäfer aus
Marth, 90 Jahre

Klaus Schua aus Marth, 85 Jahre

Sonja Asel, geb. Jung aus
Niederkirchen, 85 Jahre

Brunhilde Arndt, geb. Geis aus
Hoof, 90 Jahre

Karl Joanni aus Niederkirchen,
87 Jahre

Manfred Weyrich aus
Osterbrücken, 84 Jahre

Anneliese Biehl, geb. Geis aus Saal,
91 Jahre

Thea Engel, geb. Cullmann aus
Hoof, 82 Jahre

Aloisa Zimmer, geb. Schlemmer
aus Bubach, 89 Jahre

Gerhard Cullmann aus Bubach,
75 Jahre

Gerlinde Gerharth, geb. Müller aus
Marth, 88 Jahre

Elke Müller, geb. Braun aus Marth,
82 Jahre

Heidi Seyler, geb. Schäfer aus
Niederkirchen, 83 Jahre

Heinz Zimmer aus Niederkirchen,
83 Jahre

Gernot Müller aus Hoof, 70 Jahre

Irene Stabler, geb. Schlemmer aus
Bubach, 97 Jahre

Elke Schwarz, geb. Heidemann aus
Marth, 81 Jahre

Peter Volz aus Osterbrücken,
80 Jahre

Gerda Cullmann, geb. Lensch aus
Marth, 97 Jahre

Werner Eisel aus Saal, 82 Jahre

Ilse Holzapfel, geb. Seyler aus
Hoof, 92 Jahre

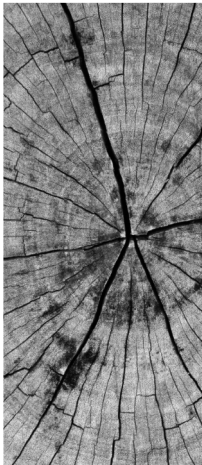
Agnes Lang, geb. Closter aus
Marth, 91 Jahre

Alma Jung, geb. Folles aus Saal,
95 Jahre

Friedrich Zimmermann aus
Niederkirchen, 87 Jahre

Hinweis!

Aufgrund der Datenschutzverordnung der EU werden nur noch die Geburtstage veröffentlicht, bei denen dem Prot. Pfarramt eine schriftliche Einverständniserklärung vorliegt. Sollten Sie also fehlen, liegt uns keine Erklärung vor. Sie möchten das ändern? Sprechen Sie uns gerne an.



Wir trauern um unseren Ehrenpresbyter Herbert Harth aus Hoof

Er war über Jahrzehnte in unserem Presbyterium in Hoof tätig und engagierte sich für die Belange der Kirchengemeinde. Dafür hat das Presbyterium von Hoof Ihnen die Ehrenpresbyterschaft verliehen.

Wir werden uns an die hilfsbereite und bis zuletzt am Wohl der Kirchengemeinde interessierte Art gerne erinnern und danken ihm für all sein Engagement zum Wohle der Menschen im Ostertal. Er stets einen besonderen Platz in unseren Herzen haben.

Stefan Werner, Pfarrer und das Presbyterium

KONTAKT/ IMPRESSUM *Mittleres Ostertal*

Pfarrer Stefan Werner:

Pfarrer-Wienold-Platz 2
66606 Niederkirchen
Telefon: 06856 - 241
Mail: pfarramt.niederkirchen.im.ostertal@evkirchepfalz.de

Vorsitzende des Presbyteriums

Stefanie Leist
Achtstraße 3
66606 St. Wendel
Telefon: 06856 - 912856

Gemeindediakonin Lisa Ruth:

Brückenstr. 7b
66871 Herchweiler
Telefon: 0176-70655572
Mail: lisa.ruth@evkirchepfalz.de

Prot. Kindertagesstätte Niederkirchen:

Leiterin: Ines Nikolay
Telefon: 06856 - 900 960
Mail: buero@ev-kita-niki.de

Ev. Pfarramt Dörrenbach

Pfarrer Marcus Bremges
Dorfstraße 37
66606 Dörrenbach
Telefon: 06858 - 262

Ansprechpartner in Hoof

Herbert Schmidt
Neue Straße 26
66606 Hoof
Telefon: 06856 - 259

Kirchendienst in Hoof

Ehepaar Pontius
Laubenstraße 1
66606 Hoof
Telefon: 06856 - 8070301

Läutendienst bei Todesfällen in Hoof:

Christel Jung
Neue Straße 1
66606 Hoof
Telefon: 06856 - 89180

Prot. Dekanat Kusel:

Luitpoldstraße 3
66869 Kusel
Telefon: 06381 - 99699-13

Diakonisches Werk

Beratungsstelle
Telefon: 06381 - 423900

Telefonseelsorge (kostenlos!)

0800 - 11 10 111
0800 - 11 10 232

Konto für die Prot. Kirchengemeinde Mittleres Ostertal

Kreissparkasse Kusel
IBAN: DE06 5405 1550 0000 9805 08
BIC: MALADE51KUS

Website

www.evkirche-mittleresostertal.de

Impressum

Auflage: 1500 Stück
Herausgeber: Prot. Kirchengemeinde Mittleres Ostertal
V.i.S.d.P.: Pfarrer Stefan Werner und Gemeindediakonin Lisa Ruth

GOTTESDIENST PLAN

September

Samstag, 12.09.

Gottesdienst mit Taufe

16 Uhr

Margarethenkirche

Sonntag, 20.09.

Gottesdienst

10 Uhr

Margarethenkirche

Sonntag, 27.09.

**Erntedankfest mit
Abendmahl**

10 Uhr

Prot. Kirche Hoof

Oktober

Sonntag, 04.10.

Herzenssache

Erntedankfest

**mit Suppenessen im
Anschluss**

17 Uhr

Margarethenkirche

Sonntag, 11.10.

Gottesdienst

10 Uhr

Margarethenkirche

Sonntag, 18.10.

Gottesdienst

10 Uhr

Prot. Kirche Hoof

Sonntag, 25.10.

Gottesdienst

10 Uhr

Margarethenkirche

November

Sonntag, 01.11.

**Reformations-
Gottesdienst**

10 Uhr

Margarethenkirche

Sonntag, 08.11.

Waldgottesdienst

11 Uhr

Fischerhaus Hoof

Herzenssache

Hoffnungsschimmer

17 Uhr

Margarethenkirche

Sonntag, 15.11.

Volkstrauertag

11 Uhr

Einsegnungshalle

Osterbrücken

Mittwoch, 18.11.

Buß- und Betttag

19 Uhr

Margarethenkirche

Sonntag, 22.11.

Ewigkeitssonntag

11 Uhr

Margarethenkirche

14 Uhr

Prot. Kirche Hoof

Samstag, 28.11.

Familiengottesdienst

zum Weihnachtsmarkt

16 Uhr

Fischerhaus Hoof

Sonntag, 29.11.

1. Advent mit

Abendmahl

10 Uhr

Prot. Kirche Hoof

Dezember

Sonntag, 06.12.

Herzenssache

Weihnachtsfunkeln

17 Uhr

Margarethenkirche